



**BUNDESPOLIZEI-
MEISTERSCHAFTEN**
2018  **STEIERMARK**

Ausschreibung

der

6. Österreichischen

Bundespolizeimeisterschaften Winter

12.03.2018 bis 14.03.2018



KREISCHBERG
MURAU

...wo sonst!



österreichische
LOTTERIEN



Ehrenschutz

Bundesminister für Inneres:	Herbert Kickl
Präsident des ÖPOL SV:	Bgdr Willibald Liberda
Landeshauptmann für Steiermark:	Hermann Schützenhöfer
Landespolizeidirektor für Steiermark:	HR Mag Gerald Ortner, MA
Bürgermeisterin St. Georgen am Kreischberg:	Cäcilia Spreitzer

Organisation

Veranstalter:	Bundesministerium für Inneres und ÖPOLSV
Durchführung:	Landespolizeisportverein Steiermark
Wettkampfbüro:	Sportverein USV Kreischberg
Gesamtleitung:	Joachim Huber und Robert Pontesegger
Leitung alpin:	Werner Lichtenegger
Leitung nordisch:	Wolfgang Ritzinger
Presse:	LPD St, Büro L1 – Öffentlichkeitsarbeit

Allgemeines

Teilnahmeberechtigung

Zur Teilnahme an den 6. Österreichischen Bundespolizeimeisterschaften Winter am Kreischberg, Bezirk Murau, Steiermark, sind alle Exekutivbediensteten des Aktiv- oder Ruhestandes berechtigt, sofern sie Mitglied eines Polzeisportvereins sind, der dem Dachverband ÖPOLSV angehört. Zusätzlich müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch Mitglied im Österreichischen Skiverband sein.

Bedienstete anderer Ressorts (BM für Justiz, BM für Finanzen, BM für Landesverteidigung) und eingeladene Beamte anderer Nationen starten in einer Gästeklasse.

Teilnehmeranzahl

Zu den alpinen und nordischen Bewerben können pro Ressort bzw. Verein jeweils **maximal 10 LauferInnen** entsendet werden (gesamt 20 pro Verein).

Diese Regelung gilt nicht für die BM.I Leistungskader- und SpitzensportlerInnen.

Teilnehmeranzahl andere Nationen: insgesamt max 20 je Nation

Die **Bewerbe** werden in den Kategorien Rennklasse, Vereins- bzw. Verbandsklasse und Gästeklasse ausgetragen.



Bewerbe und Klasseneinteilungen

Rennklasse

Diejenigen RennläuferInnen, welche als SpitzensportlerInnen des BM.I geführt werden oder einem nationalen Kader (ÖSV) angehören oder einem solchen in der vorigen Saison angehört haben. In der Rennklasse starten auch diejenigen RennläuferInnen, welche als LeistungssportlerInnen des BM.I geführt werden.

In der Rennklasse werden keine separaten Altersklassen gewertet, die Bewerbe werden in einer Damen und einer Herrenklasse durchgeführt.

Vereins- und Verbandsklasse

In dieser Klasse starten die teilnahmeberechtigten SportlerInnen, die keine Leistungs-, Kader- oder SpitzensportlerInnen aber Mitglieder der Polzeisportvereine sind (Bedienstete des BM.I sowie der nachgeordneten Dienststellen, Kommanden und Organisationseinheiten unter der Voraussetzung der Vereinszugehörigkeit zum ÖPOLSV (Organe der Sicherheitsverwaltung und Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes).

Dies gilt auch für Mitglieder der Polzeisportvereine des BKA, der DSE/EKO Cobra und des BZ Traiskirchen sowie des BFA.

PolizeischülerInnen können für jene LPD starten, für die sie aufgenommen worden sind oder in welchem sich das jeweilige BZS befindet.

Altersklassenunterteilung innerhalb der Vereins- und Verbandsklasse

Allgemeine Klasse: Eine Damen- und eine Herrenklasse, teilnahmeberechtigt sind StarterInnen bis zum vollendeten 30. Lebensjahr (bis Jahrgang 1988).

Weitere Klassen: (jeweils in 10 – Jahresschritten):

AK I:	31 bis 40 Jahre	- Jahrgänge	1987 bis 1978
AK II	41 bis 50 Jahre	- Jahrgänge	1977 bis 1968
AK III	ab 51 Jahre	- ab Jahrgang	1967 und älter

Gästeklasse

Für Bedienstete anderer Ressorts und Angehörige anderer Nationen (TeilnehmerInnen von zB Justiz-, Finanz-, Heeressportvereinen (ohne Altersklassenunterteilung jeweils eine Damen und eine Herrenklasse).

Stichtagregelung für die Klassenzugehörigkeit : Als Stichtag gilt der 31.12. des Vorjahres.

Mindestteilnehmeranzahl pro Bewerb

Die Mindestanzahl für die Durchführung eines Bewerbes liegt bei 5 gemeldeten StarterInnen.



österreichische
LOTTERIEN



Bewerbe

Alpin:	Riesenslalom:	Damen, Herren	2 Durchgänge
	Slalom:	Damen, Herren	2 Durchgänge
Nordisch:	Speziallanglauf	Damen:	5 km freier Stil
	Speziallanglauf	Herren:	10 km freier Stil
	Pistolenbiathlon	Damen:	5 km freier Stil
	Pistolenbiathlon	Herren:	7,5 km freier Stil

Ablauf Pistolen-Biathlon

Gelaufen wird im freien Stil, (Streckenlänge Herren 7,5 km, Damen 5 km). Pro Bewerb werden je zwei Durchgänge im Schießen absolviert: Es werden 2 x 3 Schuss auf Tontauben in einer Entfernung von ca. 10 m mit der eigenen Dienstwaffe abgegeben.

Ausrüstung: Gürtel mit Dienstpistole im Sicherheitsholster; im Bewerb sind 2 Magazine mitzuführen, pro Fehlschuss muss 1 Strafrunde (ca. 25 sec.) gelaufen werden.

Gehörschutz und Schießbrillen sind ausnahmslos verpflichtend zu verwenden (diese werden zur Verfügung gestellt und liegen am Stand auf).

Zeitplan Anreisetag und Eröffnung

12. März 2018	Anreise nach St. Georgen am Kreischberg
ab 10.00 Uhr	Freies Training und Streckenbesichtigung am Kreischberg, sowie Loipenbesichtigung Loipenzentrum Weirerteich (Laßnitz bei Murau)
15.00 Uhr	Mannschaftsführersitzung (alpin) , Bekanntgabe der Jury im Vereinshaus des USV Kreischberg,
16.00 Uhr	Mannschaftsführersitzung (nordisch) , Bekanntgabe der Jury im Vereinshaus des USV Kreischberg
18.00 Uhr	Einzug der Athleten und Ehrengäste im Bereich Talstation Kreischberg, im Anschluss feierliche Eröffnung und Empfang im GH Seppenwirt, Begleitung durch die Polizeimusik Steiermark.



österreichische
LOTTERIEN



Zeitplan Wettkämpfe

13. März 2018

- 10.00 Uhr Start Riesenslalom 1. DG - Kreischberg
- 13.00 Uhr Start Riesenslalom 2. DG – Kreischberg
- 11.00 Uhr Speziallanglauf beim Loipenzentrum Weirerteich
(Laßnitz bei Murau)
- 16.00 Uhr Apres-Ski-Party in der Kastanienbar
- 17.00 Uhr Siegerehrung beider Bewerbe
in der Kastanienbar mit After-Race-Party

14. März 2018

- 10.00 Uhr Start Slalom 1. DG - Kreischberg
- 13.00 Uhr Start Slalom 2. DG - Kreischberg
- 09.30 Uhr bis Offizielles Schießtraining für den Pistolen-Biathlon
10.30 Uhr beim Loipenzentrum Weirerteich (Laßnitz bei Murau)
- 10.45 Uhr Wettkampfbesprechung für alle TeilnehmerInnen des Pistolenbiathlon
- 11.00 Uhr Start des Pistolen-Biathlon
- 14.00 Uhr Siegerehrung beider Bewerbe in der Kastanienbar



österreichische
LOTTERIEN



Wettkampfordnung

Die Wettkämpfe werden nach der ÖWO durchgeführt, sofern sich aus dem Regelwerk des ÖPLSV und der Ausschreibung nichts anderes ergibt.

Der Speziallanglauf und der Pistolen-Biathlon werden im freien Stil ausgetragen!

Nennungen

Die Nennungen sind gesammelt von den Verantwortlichen (Sektionsleitern) der einzelnen Polizeisportvereine (LPSV, PSV) bzw. für die Gästeklassen von den Verantwortlichen (Sektionsleitern) der Sportvereine Finanz, Bundesheer, Justiz etc. mit dem als Anlage beiliegenden Nennformular per E-Mail an

jürgen.roth@polizei.gv.at zu richten.

Die Nennung muss auch einen verantwortlichen Ansprechpartner (Sektionsleiter oder Mannschaftsführer oder Betreuer) enthalten.

Nennschluss ist der 25. Februar 2018

Nachnennungen sind grundsätzlich nicht vorgesehen.

Die **Nenngebühr** beträgt einmalig € 25,- pro StarterIn. Die Nennelder sind von den einzelnen Organisationseinheiten bis zum Nennungsschluss gesammelt auf das Konto des LPSV St,

Bank: **Raiffeisenbank Steiermark (Graz-Straßgang)**

KtoNr: **110.173.2** BLZ: **38439** I-Ban: **AT91 3843 9000 0110 1732**

zu überweisen.

Liftkarten: Die erforderlichen **Liftkarten sind vor Ort** zu lösen. Für TeilnehmerInnen werden an allen drei Tagen verbilligte Tageskarten aufgelegt.

Tageskarte: € 29,50.-, 2 Tage: € 58.-, 3 Tage: € 87.-

Die **Startnummern** werden bei der Mannschaftsführersitzung ausgegeben.

Quartierreservierungen sind selbständig vorzunehmen, Auskünfte erteilt der Tourismusverband St. Georgen am Kreischberg:

info@tvb-kreischberg.at



österreichische
LOTTERIEN



Informationen zur Veranstaltung

- Teilnehmer:** Alle Teilnehmer (ausgenommen Gästeklassen) müssen Mitglieder des Österreichischen Polizeisportverbandes sein.
- Wettkampfbüro:** Im Vereinshaus des USV Kreischberg
- Jury:** Im Wettkampfbüro im Vereinshaus des USV Kreischberg
- Empfang und Eröffnungsfeier:** Der genaue Ablauf wird zeitgerecht bekannt gegeben werden.

Die Teilnahme an den Eröffnungsfeierlichkeiten darf in Hinblick auf das äußere Erscheinungsbild der Veranstaltung und den gemeinsamen Corpsgeist allgemein als verpflichtend angesehen werden.

- Adjustierung:** Uniform oder möglichst einheitliche Verbands- oder Vereinskleidung.
- Repräsentation:** **Die Fahnen der einzelnen Landespolizeidirektionen sind zur BPM Winter 2018 mitzubringen.** Fahnenträger werden vom BZS Steiermark gestellt werden.
- Organisationsteam:**
- | | |
|-------------------|---------------------|
| Gesamtleitung: | Joachim Huber |
| | Robert Pontesegger |
| Leitung Alpin: | Werner Lichtenegger |
| Leitung Nordisch: | Wolfgang Ritzinger |

Rennleitung, Zeitnehmung und Auswertung:



Die Rennleitung, Zeitnehmung und Auswertung werden vom Team des Sportvereins Union USV Kreischberg durchgeführt werden.

Sonstige Hinweise

Dienst-KFZ

Die Verwendung von Dienstkraftfahrzeugen ist nach dienstlicher Zulässigkeit möglich. Bei Veranstaltungsteilnahme auf Basis Dienstsport Sonderurlaub ist vor der Verwendung des Dienst-KFZ auf der Homepage des ÖPOLSV (Service - Downloads) die **'Kaskoversicherung-Vormerkung'** für Dienstkraftfahrzeuge der Bundespolizei auszufüllen und vor Antritt der Fahrt per E Mail an

guenter.kornfeld@polizei.gv.at sowie an office@oepolsv.at zu senden.

Auf eine entsprechend **zweckmäßige und ökonomische Auslastung** der Dienst – KFZ ist zu achten.



österreichische
LOTTERIEN



Haftungsausschluss

Für Unfälle, Beschädigungen, Diebstahl oder in Verlust geratene Gegenstände von Teilnehmern, Betreuern und Gästen übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung.

Auf die **Eigenverantwortlichkeit** der TeilnehmerInnen hinsichtlich der Handhabung und Verwahrung der mitgeführten Waffen wird ausdrücklich hingewiesen.

Versicherungsschutz

Die aktive Teilnahme darf nur erfolgen, wenn für die Starterin bzw. den Starter eine Unfallversicherung besteht, welche die Teilnahme an Meisterschaften auch tatsächlich deckt (zB Rennrisikodeckung durch ÖSV Mitgliedschaft oder zusätzliche private Unfallversicherung mit Wettkampfdeckung).

Das Organisationsteam behält sich vor, das Programm in Abstimmung mit dem Wettkampfbüro bzw. der Jury zu ändern.

Nennformular: siehe Anlage

Graz, im Jänner 2018

Das Organisationsteam

Landespolizeisportverein Steiermark

